

Der gute Zweck ist wichtiger als die Zeit

Nordic-Walking-Aktion: 85 Sportler spenden für die Palliativstation des Klinikums Fürstentfeldbruck

Fürstentfeldbruck ■ Insgesamt 85 Nordic Walker haben am Sonntagmorgen zusammen mit Dieter Pleil und Renate Mang, den Nordic-Walking-Trainern der Sportschule Fürstentfeldbruck-Puch, eine Distanz von 6,1 Kilometern absolviert. Sie trotzten dabei dem schlechten Wetter, zumal der Erlös der ganzen Aktion einem guten Zweck zugute kommen sollte. Die Beteiligung der Fürstentfeldbrucker Firmen, die vom Gewerbeverband aufgerufen waren, sich an der Aktion zu beteiligen, blieb allerdings hinter den Erwartungen zurück, lediglich die Brucker PR- und Eventagentur Invivo bot ein Nordic-Walking-Team auf. Die größte Teilnehmergruppe kam vom TV Emmering. Während die Radrennfahrer der Bayernrundfahrt auf ihrem Weg durch den Landkreis ihren Schlussspurt anzogen, ließen es die Walker etwas gemächlicher, dafür aber auch gesünder angehen. Von der Sportschule Fürstentfeld-



Früher auf zwei Rädern – heute auf zwei Beinen: Der frühere Motorradrennfahrer Toni Mang walkt mit seiner Frau Renate. Foto: privat

bruck-Puch in der Buchenau ging es übers Kloster zum Ziel der Bayernrundfahrt an der Ecke Augsburger- und Maisacher Straße. Mit der Aktion sammelten die Sportler Spenden für die Schwerstkranken, die in der Palliativstation des Klinikums betreut werden. Daniela Frank, Ärztin der Palliativstation und Schirmherrin, begleitete die Gruppe. Mit dabei war auch der fünffache Motorradweltmeister Toni Mang. Sportschulenchef Lenz Westner spendet für jeden Teilnehmer fünf Euro. Am Stand der Sportschule gab Olympia-Bobfahrer Alexander Mann anschließend noch Autogramme.

Der gesamte Erlös sowie die Spenden fließen an die Palliativstation. Spenden können auch direkt aufs Konto der Kreisklinik überwiesen werden: Konto 105 54 82 bei der Brucker Sparkasse, Bankleitzahl 700 530 70, Verwendungszweck „Sportler helfen Schwerstkranken“. slg